

Seminar

# Ertragsorientiertes Liquiditätsmanagement in Genossenschaftsbanken

**Dozenten:**

Georg Utzel, ifb group  
Prof. Dr. Stefan Zeranski, FH Braunschweig/Wolfenbüttel

**Termin:**

08.06. – 09.06.2009



**Das Seminar richtet sich an:**

Vorstände sowie Führungskräfte

**Anforderungen an das Liquiditätsmanagement einer Genossenschaftsbank**

Am Beispiel einer Primärbank stellen Ihnen die Referenten einen pragmatischen Ansatz vor, mit dem Erträge gesteigert und zugleich die MaRisk-Anforderungen an das Liquiditätsmanagement einer Bank erfüllt werden können. VR-Control und die Besonderheiten des genossenschaftlichen Finanzverbundes werden hierbei besonders berücksichtigt.

**Ihr Nutzen:**

- Vermittlung von Grundlagen für eine bankbetriebliche Liquiditätssteuerung, die für das Treasury in ertragsorientierten Genossenschaftsbanken von Bedeutung sind
- Aushändigung einer Checkliste zur Einführung und Überprüfung des Liquiditätsmanagements in Genossenschaftsbanken, die insbesondere auch die Innenrevision als Grundlage zur Prüfung der MaRisk verwenden kann
- Moderierter Erfahrungsaustausch
- Diskussion der eigenen Erfahrungen mit dem Referenten und den Kollegen aus anderen Häusern

**Seminarschwerpunkte:**

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen des Liquiditätsmanagements in Banken
- Aufsichtsrechtliche Anforderungen an das Liquiditätsmanagement in Banken
- Liquiditätsrisiko von der kurz- bis langfristigen Liquiditätssteuerung einer Bank
- Liquiditätsrisiko in der Steuerung der Grundsatz II-Erfüllung (§ 11 KWG)
- Adressatenkreis, Inhalte, Limite, Berichtspflichten im Reporting des Liquiditätsrisikos einer Genossenschaftsbank
- Bedeutung des Finanzverbundes für das Liquiditätsmanagement in Genossenschaftsbanken
- MaRisk-Ansatz für das Liquiditätsmanagement in Genossenschaftsbanken im Finanzverbund
- Checkliste zur Überprüfung des Liquiditätsmanagements in Genossenschaftsbanken
- Behandlung des Liquiditätsrisikos in ifb OKULAR

## Organisatorisches

### Ihre Dozenten:

*Georg Utzel* (ifb group) ist als Leiter Produktmanagement verantwortlich für die betriebswirtschaftlichen Inhalte der Produktfamilie ifb-OKULAR, die im Genossenschaftlichen Verbund als Lösung VR-Control im Einsatz ist. Neben der konzeptionellen Verantwortung begleitet er die Implementierungsprojekte zur Software. Herr Utzel begleitet die ifb-OKULAR-Lösung zur Liquiditätssteuerung seit der ersten Stunde und kann Ihnen somit ‚aus erster Hand‘ die verfügbaren Instrumente zur Liquiditätssteuerung präsentieren.

*Prof. Dr. Stefan Zeranski* (FH Braunschweig/Wolfenbüttel) ist Professor im Bereich Betriebswirtschaftslehre für Finanzdienstleistungen und Berater der Kölner Bank eG. Bei diesem Institut war er zuvor Leiter Treasury und stellvertretender Handelsvorstand. In seine Zuständigkeit fielen das Marktpreisrisiko-/ Liquiditätsmanagement und das Management des Depot A.

### Preis:

€ 895,- für Mitglieder der ADG/des Fördervereins

€ 1.120,- für Nicht-Mitglieder

### Termin/Anmelde-Nr.:

08.06. – 09.06.2009 (SB209-219)

# Ertragsorientiertes Liquiditätsmanagement in Genossenschaftsbanken

_____	_____
Institut	Position
_____	_____
Bankleitzahl Ihres Institutes	E-Mail
_____	_____
Name, Vorname	Telefon
_____	_____
Straße/Postfach	Telefax
_____	_____
PLZ/Ort	Datum      Unterschrift und Stempel

## Ansprechpartner für inhaltliche Fragen

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch gerne für weitergehende Fragen oder Informationen zur Verfügung.

Dipl.-Betriebswirtin (FH) **Daniela Zimmermann**

Telefon: (0 26 02) 14-1 12

Telefax: (0 26 02) 14 95-1 12

E-Mail: [daniela\\_zimmermann@adgonline.de](mailto:daniela_zimmermann@adgonline.de)

## Anmeldung und organisatorische Fragen

### Servicecenter Seminare

Telefon: (0 26 02) 14-5 00

Telefax: (0 26 02) 14 95-5 00

E-Mail: [service@adgonline.de](mailto:service@adgonline.de)

Akademie Deutscher Genossenschaften ADG

Schloss Montabaur | 56410 Montabaur

[www.adgonline.de](http://www.adgonline.de)

Ein Angebot im Rahmen des ADG-Jahresprogramms 2009